



Unternehmen des Bauhauptgewerbes erhöhten 2016 ihr Investitionsvolumen um fast ein Drittel

Die Unternehmen des Bauhauptgewerbes in Sachsen-Anhalt erhöhten im Jahr 2016 im Vergleich zu 2015 ihr Investitionsvolumen um 32,3 Prozent. Im Ausbaugewerbe betrug das Wachstum der Investitionssumme 5,0 Prozent.

Die anhaltende Baukonjunktur schlägt sich in weiter steigender Investitionsbereitschaft der Bauunternehmen nieder. Im Bauhauptgewerbe stiegen die Investitionen im Jahr 2016 zum 3. Mal in Folge. Beim Ausbaugewerbe war das Wachstum nicht so durchgängig, dennoch lagen die Werte auch in diesem Bereich deutlich über den Werten der Jahre vor 2014. Diese Informationen resultieren aus dem jetzt vorliegenden Ergebnis der Jahres- und Investitionserhebung im Baugewerbe. Der Ergebnistermin resultiert aus der Tatsache, dass für diese Statistik zum Teil auf Daten aus den üblicherweise erst spät vorliegenden Jahresbilanzen zurückgegriffen werden muss. Befragt werden Unternehmen mit mindestens 20 tätigen Personen.

Im Bereich des **Bauhauptgewerbes** investierten die ansässigen Unternehmen 81,4 Millionen EUR. Die Investitionen je Beschäftigten stiegen um 30,9 Prozent auf 5 914 EUR pro Person. Die Investitionsquote, welche das Verhältnis der Investitionen zum erzielten Umsatz widerspiegelt, nahm um knapp ein Viertel zu. Je 10 000 EUR Umsatz wurden durch die Unternehmen 427 EUR reinvestiert.

Im **Ausbaugewerbe** kletterte die Investitionssumme im Jahr 2016 auf 24,7 Millionen EUR. Das bedeutete einen Anstieg der Investitionsquote um 6,4 Prozent im Vergleich zum Jahr 2015. Die Investitionen je Beschäftigten wuchsen um 3,3 Prozent auf 2 331 EUR je Person.

PRESEMITTEILUNG

Statistisches Landesamt
Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)
Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet

<http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>

E-Mail:

pressestelle@
stala.mi.sachsen-anhalt.de